

Atomwaffenverbot:

Bundesregierungen stehlen sich aus Verantwortung

Über den Kampf für ein atomwaffenfreies Deutschland und gegen nukleare Aufrüstung

von Claus Schreer

Es ist ein seit mehr als 40 Jahren andauernder Skandal: obwohl sich alle Kernwaffenmächte im [Atomwaffensperrvertrag](#) [3] feierlich zur nuklearen Abrüstung verpflichtet haben, gibt es seit dieser Zeit keinerlei substanzielle Fortschritte. Die USA und Russland verfügen heute immer noch über 90 % aller Atomwaffen auf der Welt und die USA heizen das atomare Wettrüsten an, die US-Regierung will jährlich 40 Mrd. Dollar in die Aufrüstung ihres Atomwaffen-Arsenals investieren.

Eine gute Nachricht gibt es: Am 7. Juli 2017 haben 122 Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen den Aufstand gegen die Atommächte gewagt und einen [Vertrag zum Verbot aller Atomwaffen](#) [4] beschlossen. Das Abkommen verbietet neben der Herstellung, dem Besitz und dem Einsatz von Atomwaffen, auch die Drohung mit einem Nuklearschlag und es verbietet die Stationierung von Atomwaffen in anderen Staaten. Der Skandal: Deutschland hat die Atomwaffen-Verbots-Verhandlungen boykottiert.

► Bundesregierungen stehlen sich aus Verantwortung.

Die Heuchelei der Bundesregierung, die mit Lippenbekenntnissen eine Welt ohne Atomwaffen befürwortet aber Verhandlungen zur Abschaffung der Nuklearwaffen ablehnt, ist kaum noch zu überbieten. Gleichzeitig – und das ist der 2. Skandal – zeigt die Bundesregierung keinerlei Bereitschaft, die sog. nukleare Teilhabe an der Atomkriegspolitik der USA zu beenden. Zur Erinnerung: 2010 gab es einen – mit überwältigender Mehrheit aller Parteien – gefassten Beschluss des Bundestages, dass die US-Atomwaffen aus Deutschland abgezogen werden sollen.

Geschehen ist seither nichts. Statt des Abzugs geschieht jetzt genau das Gegenteil Die in [Büchel](#) [5] stationierten Atomwaffen werden durch eine völlig neue Version, die [B61-12](#) [6], ersetzt. Die Neue Bombe ist eine zielgenaue, bunkerbrechende, elektronisch gesteuerte Lenkwaffe mit variabler Sprengkraft und vergrößerter Reichweite. Dahinter steht die Absicht, den Einsatz von Atomwaffen unterhalb der Schwelle eines großen Nuklearkrieges zu ermöglichen. Die ca. 200 in Europa stationierten Atombomben, die bei einer militärischen Auseinandersetzung mit Russland eingesetzt werden sollen, sind wesentlicher Bestandteil der Nuklearkriegsstrategie der USA, einer Strategie, die einen Atomkrieg in Europa ermöglichen soll.

Aufgrund ihrer Treffsicherheit und weniger Kollateralschäden verringern die neuen Atomwaffen die Hemmschwelle für einen Einsatz unterhalb eines umfassenden Nuklearkrieges zwischen den USA und Russland. Sie sollen – so die Kalkulation der Militärstrategen – einen auf Europa begrenzten Atomkrieg führbar machen. Die Bundesregierung erzählt uns das Märchen, dass für den Abzug der Atomwaffen die NATO zuständig sei. Eine billige Ausrede ist das, mit der sich die Bundesregierung aus der Verantwortung stiehlt.

Die Wahrheit ist:

- ob Massenvernichtungswaffen in Deutschland stationiert werden,
- ob sich die Bundeswehr im Ernstfall an Atombombenangriffen beteiligt und dafür Trainingsflüge absolviert,

haben weder die US-Regierung noch die NATO zu entscheiden. Dazu kann Deutschland auch nicht verpflichtet werden. Die Entscheidungsbefugnis darüber ausschließlich Hand der Bundesregierung Für die Beendigung der „nuklearen Teilhabe“ Deutschlands braucht Bundesregierung weder die Genehmigung der USA, noch die Zustimmung der anderen NATO-Staaten. Und genau das verlangen wir. Mit wohlfeilen Lippenbekenntnissen für eine Welt ohne Atomwaffen lassen wir uns nicht abpeisen.

Deshalb gibt es die Kampagne no nukes germany und eine von mehreren Friedensorganisationen gestartete Petition mit der wir die neue Bundesregierung konfrontieren werden. Unsere Forderung:

- Die Bundesregierung muss die Übungsflüge der Bundeswehr für den Einsatz der Atomwaffen einstellen.
- Sie muss das Stationierungsabkommen für die Lagerung der US-Atomwaffen in Deutschland kündigen.
- Und die Bundesregierung muss dem Atomwaffen-Verbots Vertrag beitreten.

Die in Büchel stationierten Atomwaffen sind wesentlicher Bestandteil der Nuklearkriegsstrategie der USA, einer Strategie, die einen Atomkrieg in Europa ermöglichen soll. Das müssen und können wir verhindern. Die in Büchel stationierten US-Atomwaffen müssen verschwinden und die nukleare Komplizenschaft Deutschlands mit den USA muss beendet werden.

Die Petition findet sich [hier](#) [7].

Claus Schreer, Grafiker und Mitarbeiter des isw, aktiv in der Antikriegsbewegung

--

World nuclear forces, 2016

Country	Year of first nuclear test	Deployed warheads*	Other warheads	Total 2016	Total 2015	Total 2014	Total 2013	Total 2012	Total 2011	Total 2010
USA	1945	1800	5000	6800	7260	7300	7700	8000	8500	9600
Russia	1949	1950	5050	7000	7500	8000	8500	10 000	11 000	12 000
UK	1952	120	95	215	215	225	225	225	225	225
France	1960	280	20	300	300	300	300	300	300	300
China	1964	—	270	270	260	250	250	240	240	240
India	1974	—	120–130	120-130	90–110	90–110	90–110	80-110	80-110	60-80
Pakistan	1998	—	130–140	130-140	100–120	100–120	100–120	90-110	90-110	70-90
Israel	..	—	80	80	80	80	80	80	80	80
North Korea	2006	—	10–20	(10-20)	6–8					
Total		4150	10 785	14 935	15 850	16 300	17 270	19 000	20 530	22 600

Source: SIPRI Yearbook 2017 - Stockholm, 21 SEP 2017

* 'Deployed' means warheads placed on missiles or located on bases with operational forces.

... = not applicable or not available; — = zero;

() = uncertain figure. 'Other warheads' includes operational warheads held in storage and retired warheads awaiting dismantlement.

All estimated are approximate and as of Jan. 2017

<http://www.sipri.org/> [8]

□ [9]

► **Quelle:** Erstveröffentlicht am 12. Februar 2018 bei isw-München >> [Artikel](#) [10]. Die Bilder und Grafiken sind nicht Bestandteil des Originalartikels und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten ggf. andere Lizenzen, s.u..

► **Mehr Informationen und Fragen zur isw:**

isw – Institut für sozial-ökologische Wirtschaftsforschung e.V.

Johann-von-Werth-Straße 3
80639 München

Fon 089 – 13 00 41
Fax 089 – 16 89 415

isw_muenchen@t-online.de

www.isw-muenchen.de [11] / <https://www.facebook.com/iswmuenchen> [12]

□ [13]

► **Bild- und Grafikquellen:**

1. Atomwaffenverbotsschild: Ban Nuclear Weapons Campaign - Women Against Military Madness: [WAMM](#) [14] is a nonviolent, feminist organization that works in solidarity with others to create a system of social equality, self-

determination and justice through education, action and the empowerment of women. WAMM's purpose is to dismantle systems of militarism, economic exploitation and global oppression. WAMM supports the development and implementation of nonviolent and environmentally sound solutions to the challenges of living in a global community and on a healthy planet including reparations and reconciliation for past injustices, fair trade and just economic policies. >> [weiterlesen](#) [15]. Grafik hier gefunden - [weiter](#) [16].

2. Transparent der Atomwaffengegener am Fliegerhorst Büchel: FOR NUCLEAR SECURITY - NO NEW NUKES!

Der **Fliegerhorst Büchel** ist ein Fliegerhorst der deutschen Luftwaffe. Er liegt bei [Büchel](#) [17] in der Verbandsgemeinde Ulmen im Landkreis Cochem-Zell in Rheinland-Pfalz und dient dem [Taktischen Luftwaffengeschwader 33](#) [18] (TaktLwG 33) als Basis. Büchel gilt angeblich als der einzige Standort in Deutschland, an dem US-Atomwaffen gelagert werden. Die deutsche Luftwaffe bildet hier im Rahmen der innerhalb der NATO vereinbarten [nuklearen Teilhabe](#) [19] Jagdbomberpiloten für den Einsatz mit dieser Massenvernichtungswaffe aus. **Foto:** Friekoop / Netzwerk Friedenskooperative. **Quelle:** [Flickr](#) [20]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic ([CC BY-SA 2.0](#) [21]).

3. B61-12 acoustic test: Sandia Labs mechanical engineer Ryan Schultz adjusts a microphone for an acoustic test on a B61-12 system. The unit is surrounded by banks of speakers that expose it to an acoustic field. The sound pressure reaches 131 decibels, similar to a jet engine. "It is very exciting to experience first-hand the challenges of direct field acoustic testing on a large scale," Schultz says. **Foto / Photo** by Randy Montoya / Sandia National Laboratories >> <http://www.sandia.gov>. **Quelle:** [Flickr](#) [22]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Nicht-kommerziell - Keine Bearbeitung 2.0 Generic ([CC BY-NC-ND 2.0](#) [23]).

4. Verteilung nuklearer Sprengköpfe weltweit - Estimate of global nuclear weapons in January 2017.**Urheber:** © SIPRI - Stockholm International Peace Research Institute 2017. ‘Fair use’ of SIPRI content is defined as the excerption of SIPRI copyrighted material for such purposes as criticism, comment, news reporting, teaching, scholarship, or research in which the use is for non-commercial purposes. <http://www.sipri.org/> [8] .

5. NATO raus - raus aus der NATO. Grafik: Wilfried Kahrs (WiKa).

Anhang	Größe
 Atomwaffensperrvertrag aus dem Jahr 1968 - Vertrag über die Nichtverbreitung von Kernwaffen - Übersetzung des Vertragstextes [24]	106.45 KB
 SIPRI YEARBOOK 2017 Summary - Armaments, Disarmament and International Security - Stockholm Intern. Peace Research Institute [25]	743.48 KB
 SIPRI YEARBOOK 2017 Summary - Kurzfassung auf Deutsch - SIPRI, Friedrich Ebert Stiftung, Berghof Foundation - 28 Seiten [26]	665.27 KB
 SIPRI YEARBOOK 2016 Summary - Armaments, Disarmament and International Security - Stockholm Intern. Peace Research Institute [27]	1.47 MB
 SIPRI YEARBOOK 2016 Summary - Kurzfassung auf Deutsch - SIPRI, Friedrich Ebert Stiftung, Berghof Foundation - 32 Seiten [28]	1.55 MB
 SIPRI YEARBOOK 2015 Summary - Armaments, Disarmament and International Security - Stockholm Intern. Peace Research Institute [29]	1.02 MB
 SIPRI YEARBOOK 2015 Summary - Kurzfassung auf Deutsch - SIPRI, Friedrich Ebert Stiftung, Berghof Foundation - 32 Seiten [30]	1.13 MB

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/atomwaffenverbot-bundesregierungen-stehlen-sich-aus-verantwortung>

Links

- [1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/6962%23comment-form>
- [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/atomwaffenverbot-bundesregierungen-stehlen-sich-aus-verantwortung>
- [3] <https://de.wikipedia.org/wiki/Atomwaffensperrvertrag>
- [4] <https://de.wikipedia.org/wiki/Atomwaffenverbotsvertrag>
- [5] https://de.wikipedia.org/wiki/Fliegerhorst_B%C3%BCchel
- [6] [https://de.wikipedia.org/wiki/B61_\(Kernwaffe\)](https://de.wikipedia.org/wiki/B61_(Kernwaffe))
- [7] <https://weact.campact.de/petitions/beenden-sie-die-stationierung-der-atomwaffen-in-deutschland>
- [8] <http://www.sipri.org/>
- [9] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/nordatlantikvertrag-acht-gruende-fuer-den-austritt-deutschlands-aus-der-nato>
- [10] <https://www.isw-muenchen.de/2018/02/die-zerlegung-des-siemens-konzerns/>
- [11] <http://www.isw-muenchen.de>
- [12] <https://www.facebook.com/iswmuenchen>
- [13] <http://www.isw-muenchen.de/>
- [14] <https://www.womenagainstmilitarymadness.org/>
- [15] <https://www.womenagainstmilitarymadness.org/mission-s/>
- [16] <http://https://www.womenagainstmilitarymadness.org/end-war-committee/>
- [17] http://de.wikipedia.org/wiki/B%C3%BCchel_%28Eifel%29
- [18] http://de.wikipedia.org/wiki/Taktisches_Luftwaffengeschwader_33
- [19] http://de.wikipedia.org/wiki/Nukleare_Teilhabe

[20] <https://www.flickr.com/photos/friekoop/35590549590/>
[21] <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/deed.de>
[22] <https://www.flickr.com/photos/sandialabs/16973060809/>
[23] <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0/deed.de>
[24] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/atomwaffensperrvertrag_aus_dem_jahr_1968_-_vertrag_ueber_die_nichtverbreitung_von_kernwaffen_-_deutschsprachige_uebersetzung_des_vertragstextes.pdf
[25] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/sipri_yearbook_2017_summary_-_armaments_disarmament_and_international_security_-_stockholm_international_peace_research_institute_-_28_pages_2.pdf
[26] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/sipri_yearbook_2017_summary_-_kurzfassung_auf_deutsch_-_sipri_friedrich_ebert_stiftung_berghof_foundation_-_28_seiten_1.pdf
[27] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/sipri_yearbook_2016_summary_-_armaments_disarmament_and_international_security_-_stockholm_international_peace_research_institute_-_32_pages_2.pdf
[28] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/sipri_yearbook_2016_summary_-_kurzfassung_auf_deutsch_-_sipri_friedrich_ebert_stiftung_berghof_foundation_-_32_seiten_2.pdf
[29] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/sipri_yearbook_2015_summary_-_armaments_disarmament_and_international_security_-_world_nuclear_forces_-_stockholm_international_peace_research_institute_-_32_pages_2.pdf
[30] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/sipri_yearbook_2015_summary_-_kurzfassung_auf_deutsch_-_sipri_friedrich_ebert_stiftung_berghof_foundation_-_32_seiten_2.pdf
[31] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/abruestung>
[32] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/atomares-wettruesten>
[33] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/atombomben>
[34] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/atomkrieg>
[35] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/atomkriegspolitik>
[36] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/atommaechte>
[37] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/atomprogramm>
[38] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/atomsprengkoepfe>
[39] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/atomwaffen>
[40] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/atomwaffenarsenal>
[41] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/atomwaffenfreien-zonen>
[42] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/atomwaffensperrvertrag>
[43] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/atomwaffentests>
[44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/atomwaffenverbot>
[45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/atomwaffenverbotsvertrag>
[46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/aufrustung>
[47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/b61-12>
[48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/buchel>
[49] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bundeswehr>
[50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hemmschwelle>
[51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/heuchelei>
[52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ican>
[53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/international-campaign-abolish-nuclear-weapons>
[54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/internationale-kampagne-zur-abschaffung-von-atomwaffen>
[55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kernwaffen>
[56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kernwaffenmaechte>
[57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kollateralschaden>
[58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/lagerung>
[59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/lenkwaffe>
[60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/lippenbekenntnisse>
[61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenvernichtungswaffen>
[62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/militarstrategen>
[63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nato>
[64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/no-nukes-germany>
[65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nukleargefechtskoepfe>
[66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nuklearkrieg>
[67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nuklearwaffen>
[68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nukleare-abrustung>
[69] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nukleare-abschreckung>
[70] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nukleare-aufrustung>
[71] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nukleare-komplizenschaft>
[72] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nukleare-teilhabe>
[73] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nuklearer-nichtverbreitungsvertrag>
[74] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nuklearschlag>
[75] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/reichweite>
[76] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/stationierung>
[77] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/stationierungsabkommen>

- [78] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/treaty-non-proliferation-nuclear-weapons>
- [79] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/treffsicherheit>
- [80] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ubungsfluge>
- [81] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/us-atomwaffen>
- [82] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/variabler-sprengkraft>
- [83] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vereinte-nationen>